

Antrag betreffend Baumpflanzungen in der Ferrogasse

Die unterzeichnende Bezirksrätin der NEOS stellt zur Bezirksvertretungssitzung am 29.09.2022 gemäß § 24 Abs. 1 GO-BV folgenden

Antrag

Die zuständigen Magistratsabteilungen werden ersucht, die Errichtung von drei neuen Baumscheiben in der Ferrogasse 28-30 zu prüfen.

Begründung

Die Ferrogasse zählt in heißen Sommermonaten zu den absoluten Hitzeinseln von Gersthof. Zwar ist Gersthof grundsätzlich gut begrünt; in bestimmten Straßenzügen entstehen in Hitzeperioden dennoch enorme Hitzeinseln, die die Lebensqualität der Anrainer:innen im Sommer stark beeinträchtigen. Es haben sich dementsprechend bereits mehrere Anrainer:innen an die Bezirksrät:innen der NEOS mit diesem Anliegen gewandt.

Durch die Errichtung neuer Baumscheiben würde auch der Hort-Eingangsbereich in der Ferrogasse 28-30, der bislang nur einen Gehsteig mit normaler Breite ohne jegliche Begrünung aufweist, enorm aufgewertet und böte den Hortkindern und deren Eltern ein sicheres (und im Sommer kühleres) Entrée. Hinzu kommt, dass durch neue Bäume vor dem Gebäude die Hitze im Hort bzw. im Schulhaus wohl gesenkt werden könnte.

Aufgrund der Klimakrise ist vermehrt mit Hitzetagen und tropischen Nächten zu rechnen, in denen auch die in der Nacht vom Wienerwald einströmende Kaltluft keine bedeutende Abkühlung mehr schaffen wird. Die Verbesserung des Mikroklimas und die damit einhergehende temperatursenkende Wirkung dieser Baumpflanzungen käme aber nicht nur der unmittelbar betroffenen Umgebung zugute, sondern auch den weiter stadteinwärts liegenden Bezirksteilen, weil dann auch dort kühlere Luft von Westen her einströmen würde.

Dr. Manuela-Anna Sumah-Vospernik
Bezirksrätin NEOS Währing